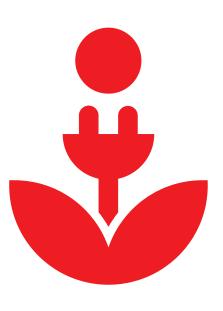
Handeln ist einfach.

Nachhaltigkeitsbericht 2017







sskduesseldorf.de



Liebe Leserinnen, liebe Leser,

seit über 175 Jahren steht die Stadtsparkasse Düsseldorf für verantwortungsvolles und zukunftsfähiges Handeln und Wirtschaften. Nachhaltigkeit spielt seit jeher eine große Rolle in unserem Haus. Daraus resultiert der Anspruch, mit unserem Geschäftsmodell die Entwicklung hier in der Region aktiv zu fördern.

Für uns bedeutet dies, wirtschaftliche, soziale und ökologische Interessen der Menschen, der Wirtschaft und der Umwelt wahrzunehmen, um ein weitsichtiges Handeln zu ermöglichen.

Basis für diese Nachhaltigkeitsstrategie bilden unsere regionale Verankerung, ein werthaltiges Produktangebot, unser gesellschaftliches Engagement und nicht zuletzt eine am Gemeinwohl orientierte Geschäftsphilosophie.

Diesen Bericht an die Gesellschaft sehen wir nicht nur als Vorgabe. Vielmehr möchten wir unseren Kundinnen und unseren Kunden, Mitarbeitenden, Trägern und der Öffentlichkeit einen Überblick darüber geben, wie wir mit dem Thema Nachhaltigkeit umgehen.

Wir laden Sie ein, Ihre Sparkasse aus einer anderen Perspektive kennenzulernen, und wünschen Ihnen viel Freude dabei.

Nachhaltige Unternehmensführung

Nachhaltigkeitsverständnis

Als Stadtsparkasse Düsseldorf bekennen wir uns zum Prinzip der Nachhaltigkeit: Es verbindet wirtschaftlichen Fortschritt mit sozialer Gerechtigkeit und dem Schutz der natürlichen Umwelt. Mit unserer unternehmerischen Haltung, unseren Produkten und gesellschaftlichem Engagement wollen wir den ökologischen Fußabdruck unserer Region verkleinern und die Lebensqualität erhöhen.

Verankerung von Nachhaltigkeit

In unserer Geschäftsstrategie haben wir die ganzheitliche Förderung einer nachhaltigen Entwicklung verankert. Zunächst haben wir in einer ersten Bestandsaufnahme die Nachhaltigkeitsleistung unserer Sparkasse ermittelt. Auf dieser Basis konnten wir Entwicklungspotenziale und wichtige Handlungsfelder für nachhaltige Entwicklung identifizieren und eine Nachhaltigkeitsstrategie entwickeln.

Darüber hinaus hat die Stadtsparkasse Düsseldorf mit "Mittelstand im Dialog" ein Format geschaffen, das nachhaltig auf den gemeinsamen Erfolg des Kreditinstituts und seiner Kundinnen und Kunden einzahlt. Hierzu treffen sich mittelständische Entscheidungsträger der Region mit dem Firmenkundenvorstand der Stadtsparkasse Düsseldorf mit der Zielsetzung, durch Kundenimpulse, das Kreditinstitut und ihr Angebot stetig weiterzuentwickeln. Im Mittelpunkt des regelmäßigen Austauschs stehen Fragen zu zahlreichen aktuellen Themen zur allgemeinen wirtschaftlichen Entwicklung, aber vor allem auch zu kreditwirtschaftlichen Themen.

Öffentlicher Auftrag

Sparkassen sind Katalysatoren eines "regionalen Wirtschaftskreislaufs". Unsere Kundeneinlagen wandeln wir überwiegend in Kredite für Wohnungsbau und Unternehmensinvestitionen in unserem Geschäftsgebiet. Die erzielten Erlöse, die nicht zur Aufrechterhaltung der Wettbewerbsfähigkeit und des Geschäftsstellennetzes benötigt werden, fließen zu einem wesentlichen Teil in gemeinnützige Projekte in der Region. Als einer der größten Steuerzahler in Deutschland leisten Sparkassen zudem einen bedeutenden finanziellen Beitrag für die Kommunen. Die Gelder der Sparkassen verbleiben dadurch in der Region und sichern gleichzeitig die eigene geschäftliche Basis.

Finanzbildung

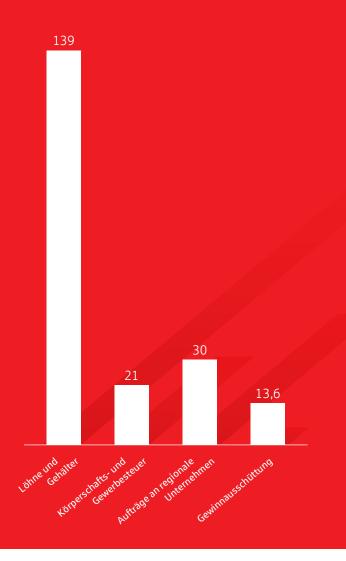
Um dauerhaft den Wohlstand für alle Bevölkerungsschichten zu sichern, ist es erforderlich, dass alle privaten Haushalte einen verlässlichen Zugang zu Finanzdienstleistungen bekommen und eigene Kompetenzen in Finanzfragen aufbauen können. Wir fördern die Finanzkompetenz aller Altersgruppen, indem wir in jeder Lebensphase passende Informationsangebote, Services und Beratung anbieten. Beispielsweise führen wir für Kinder und Jugendliche ein gebührenfreies Taschengeldkonto, damit sie früh den verantwortungsvollen Umgang mit Geld erlernen.

Unsere kostenlosen Angebote des Beratungsdienstes Geld und Haushalt unterstützen private Haushalte bei ihrer Budget- und Finanzplanung. Neben Broschüren und Vorträgen stellen wir allen Verbrauchern eine Vielzahl von Online-Angeboten bereit.



Wertschöpfung in der Region

in Mio. Euro





Geschäftsmodell

Die Stadtsparkasse Düsseldorf ist eine Anstalt öffentlichen Rechts. Es ist unsere Aufgabe, der geld- und kreditwirtschaftlichen Versorgung der Bevölkerung und der Wirtschaft insbesondere des Geschäftsgebiets und ihres Trägers zu dienen. Im Kreditgeschäft versorgen wir den Mittelstand sowie die wirtschaftlich schwächeren Bevölkerungskreise. Außerdem tragen wir zur Finanzierung der Schuldnerberatung in Verbraucher- und Schuldnerberatungsstellen bei. Wir führen unsere Geschäfte nach kaufmännischen Grundsätzen unter Beachtung ihres öffentlichen Auftrags. Die Gewinnerzielung ist nicht der Hauptzweck unseres Geschäftsbetriebs.

Kundinnen und Kunden

Kundenzufriedenheit

Die Zufriedenheit unserer Kundinnen und Kunden ist eines unserer wichtigsten Ziele. Daran orientieren sich auch die Vorgaben an die Mitarbeitenden. Der reine Produktverkauf steht bei uns nicht im Vordergrund. Bei der Umsetzung unserer Qualitätsvorgaben setzen wir auf die Eigenverantwortung der Mitarbeitenden und die Unterstützung durch die Führungskräfte. Um diesem Anspruch dauerhaft gerecht zu werden, führen wir regelmäßig Kundenzufriedenheitsbefragungen durch.

Ganzheitliche Beratung

Grundlage für unser Qualitätsversprechen ist eine hochwertige, an den Kundeninteressen ausgerichtete Beratung durch ausgebildete Mitarbeitende. Unser ganzheitlicher Beratungsansatz nach dem Sparkassen-Finanzkonzept ermöglicht es uns, individuell auf die Bedürfnisse unserer Kundinnen und Kunden einzugehen und sie bei der Auswahl der richtigen Produkte, die zu ihrer persönlichen Lebensplanung passen, zu unterstützen. Dabei erfassen unsere Beraterinnen und Berater die Lebens- und Finanzsituation, die Risikoneigung, die Anlageziele sowie die Erfahrungen und Kenntnisse des Kunden.

Gründungsberatung

Wir beraten Gründerinnen und Gründer ganzheitlich und langfristig. Ein persönlicher Existenzgründungsberater begleitet die ersten Schritte von der Geschäftsidee zum Businessplan und weiter bis zur Gründungsfinanzierung. Auch die späteren Entwicklungsphasen des Unternehmens begleiten wir durch eine/n persönliche/n Berater oder Beraterin sowie mit passenden Finanzierungen. Wir unterstützen Gründerinnen und Gründer darüber hinaus mit Marktinformationen und durch unsere Netzwerke und Partnerschaften in der Region.

Erreichbarkeit auf allen Wegen

Die flächendeckende Bereitstellung von Finanzdienstleistungen für die Region ist Teil des öffentlichen Auftrags, den wir umfassend erfüllen. An insgesamt fast 100 Standorten stehen modernste Geräte zur Verfügung: 169 Geldautomaten, davon 46 Einzahl- und Auszahlgeräte, 103 SB-Multifunktionsterminals sowie 41 Kontoauszugsdrucker.

Unser Online-Banking bietet ergänzend eine sichere und bequeme Möglichkeit, Bankgeschäfte jederzeit über Rechner, Mobiltelefon und Tablet-Computer zu erledigen. Mit Blick auf das veränderte Nutzungsverhalten unserer Kundinnen und Kunden bieten wir auch persönliche Online-Beratung über Video, Chat, WhatsApp an. Darüber hinaus stehen über 600 Beraterinnen und Berater zur Verfügung, die unsere Kunden vor Ort beraten.

Barrierefreiheit

Alle unsere Filialen sind barrierefrei. Dies schließt rollstuhlgerechte Zugänge sowie Geldautomaten mit Brailleschrift und Kopfhörerbuchsen ein, daneben die bauliche Gestaltung selbst, um genügend Platz für Rollstühle und Rollatoren zu bieten. Auch unser Internetauftritt ermöglicht ein barrierefreies Online-Banking.

Datenschutz

Der Datenschutz und die Einhaltung rechtlicher Vorgaben haben bei uns einen hohen Stellenwert. Die Online-Beratung wird unter Beachtung der Datenschutzgrundverordnung des DSGV und des Bundesdatenschutzgesetzes durchgeführt.



Gesamtzahl Kunden/Kundinnen	465.000	
S-Finanzkonzept-Beratung (hierunter: Finanz-Checks Geschäfts- und Privatkunden/-kundinnen)	rd. 63.000	
Anzahl Filialen	47	
	169 Geldautomaten	
Anteil Online-Konten	Anteil Privatgirokonten mit Online-Zugang rd. 54 %	
	Anteil Geschäftskonten mit Online-Zugang rd. 70 %	



Finanzdienstleistung für jedermann

Die Teilnahme am bargeldlosen Zahlungsverkehr mit einem Girokonto ist ein wichtiger Bestandteil unseres Lebens. Darum ist die Versorgung aller Bevölkerungskreise mit Finanzdienstleistungen ein Aspekt unserer gemeinwohlorientierten Geschäftsphilosophie. Wir führen grundsätzlich für jede Privatperson aus unserem Geschäftsgebiet auf Wunsch ein Guthabenkonto – unabhängig von Einkommen, Vermögen oder Nationalität.



Finanzprodukte

Nachhaltige Sparprodukte, Anlagen und Fonds Für den Klimaschutz und die Anpassung der regio-

nalen Infrastruktur an den demografischen Wandel sind große Investitionen erforderlich.

So hat die Stadtsparkasse Düsseldorf den "rheinischen Kirchenfonds" aufgelegt. Das Anlagespektrum dieses Fonds richtet sich nach den Anlagerichtlinien des Erzbistums Köln und der "Orientierungshilfe der deutschen Bischofskonferenz zu ethisch-nachhaltigen Investitionen". Viele Kirchengemeinden und kirchliche Organisationen investieren bereits mit uns in diesen Fonds, dessen Volumen bei rund 35 Mio. Euro liegt.

Wir bieten unseren Kundinnen und Kunden auch Zugang zu Anlageprodukten mit einem besonderen ökologischen und sozialen Nutzen. Mit den nachhaltigen Fonds der DekaBank sowie der Landesbanken bieten wir ein breites Produktspektrum für Kundinnen und Kunden, die ihr Geld in sozial und ökologisch besonders verantwortlich handelnde Unternehmen und Institutionen investieren möchten.

Darüber hinaus hat die Stadtsparkasse Düsseldorf seit 2015 den Nachhaltigkeitsfonds "Wertvoll 1825" aufgelegt, der inzwischen ein Fondsvolumen von fast 11 Mio. Euro aufweist. Der Fonds bedient sich eines globalen Anlageuniversums und investiert in nachhaltige Aktien und Anleihen ausgesuchter Unternehmen. Unter Sicherheitsaspekten ist die Aktienquote auf maximal 30 Prozent begrenzt. Bei der Auswahl der für eine Investition möglichen Unternehmen unter nachhaltigen Kriterien nutzt die Stadtsparkasse Düsseldorf die langjährige Expertise von oekom research, einem weltweit führenden Ratingunternehmen im nachhaltigen Anlagesegment.

Die Nachhaltigkeits-Ratings von oekom research berücksichtigen soziale, ökologische und ökonomische Nachhaltigkeitkriterien und dienen als Grundlage für nachhaltige Anlageentscheidungen der Stadtsparkasse Düsseldorf.

Förderkredite

Wir engagieren uns umfassend für das Gelingen der Energiewende in der Region. Dabei ist es uns ein Anliegen, private Kundinnen und Kunden, Sparerinnen und Sparer, Verbraucherinnen und Verbraucher, Unternehmen und Institutionen vor Ort in die ökologische Weiterentwicklung unserer Region einzubeziehen.

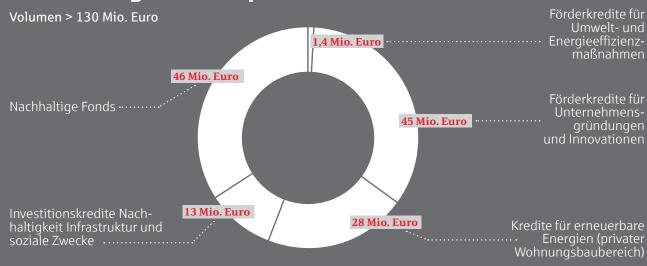
Für den Ausbau der erneuerbaren Energien stellte die Sparkasse im Berichtsjahr Kredite mit einem Volumen in Höhe von knapp 30 Mio. Euro bereit. Die Refinanzierung dieser Kredite erfolgt über Förderbanken oder über Eigenmittel der Sparkasse.

Energieeffizientes Bauen und Renovieren

Die Steigerung der Energieeffizienz in privaten Haushalten, Unternehmen und bei der öffentlichen Hand ist unabdingbar für das Erreichen aller Klimaziele.

Im privaten Wohnungsbaubereich zum Beispiel stellte die Stadtsparkasse Düsseldorf in Zusammenarbeit mit der KfW-Bank Darlehen in Höhe von über 28 Mio. Euro zur Verfügung, die zur energetischen Sanierung von Gebäuden genutzt werden.

Nachhaltige Finanzprodukte





Mitarbeitende

Langfristige Beschäftigungsperspektiven

Verlässliche und auf Dauer angelegte Beschäftigungsperspektiven für unsere Mitarbeitenden sind das Fundament, auf dem die kontinuierliche und kompetente Betreuung unserer Kundinnen und Kunden ruht. Wir bilden konsequent Mitarbeitende aus und entwickeln ihre Fähigkeiten und Kenntnisse permanent in der Sparkasse weiter.

Unser Ziel ist es, möglichst viele Auszubildende nach ihrer erfolgreichen Abschlussprüfung in ein festes Beschäftigungsverhältnis zu übernehmen. Mehr als 59 Prozent aller Auszubildenden haben wir im Berichtsjahr nach dem Abschluss in ein Arbeitsverhältnis übernommen. Die durchschnittliche Betriebszugehörigkeit in der Stadtsparkasse Düsseldorf beträgt 20,9 Jahre.

Chancengleichheit und Diversität

Für uns als öffentlich-rechtliches Kreditinstitut ist die Gleichbehandlung aller Beschäftigten unabhängig von Geschlecht, Herkunft, Religion oder Nationalität selbstverständlich.

Als ein Entwicklungsfeld im Bereich der Gleichstellung sehen wir die Förderung von Frauen in Führungspositionen. Rund 59 Prozent unserer Beschäftigten sind Frauen. Der Frauenanteil in der ersten und zweiten Führungsebene liegt aktuell bei rund 22 Prozent. Die stetige Erhöhung des Anteils von Frauen in Führungspositionen der Stadtsparkasse hat für uns hohe Priorität. Hierzu haben wir verschiedene Maßnahmen definiert, wie zum Beispiel das Cross-Mentoring-Programm der Sparkassen-Akademie NRW.

Aus- und Weiterbildung

Wir legen Wert auf gut ausgebildete Mitarbeitende und fördern lebenslanges Lernen. Die Stadtsparkasse Düsseldorf bietet in Zusammenarbeit mit Partnern aus der Sparkassen-Finanzgruppe ein breites Spektrum an Weiterbildungsmöglichkeiten an. Hierdurch eröffnen wir unseren Mitarbeitenden langfristige berufliche Perspektiven sowohl in den Fach- als auch in den Führungsebenen unseres Hauses. Ausgewählten studieninteressierten Mitarbeitenden fördern wir das Studium zum Bachelor of Science an der verbundeigenen Hochschule der Sparkassen-Finanzgruppe.

Familie und Beruf

Eine familienfreundliche Personalpolitik ist uns ein wichtiges Anliegen. Die notwendigen Rahmenbedingungen schaffen wir durch flexible Arbeitszeitregelungen und Teilzeitarbeit.

Gesundheitsmanagement

Mit einem umfassenden Angebot fördern wir die Gesundheit unserer Beschäftigten, etwa durch betriebsärztliche Betreuung, Betriebssport, ergonomische Arbeitsplätze und ein unabhängiges psychosoziales Beratungsangebot für Mitarbeitende in schwierigen persönlichen Lebenssituationen. Wir unterstützen die Gesundheitsprävention unserer Mitarbeitenden durch Informationsangebote und Seminare.



Anzahl Mitarbeitende	1.934	
davon:	Frauen	Männer
gesamt	58,63 % (1.134)	41,37 % (800)
in Führungspositionen	27,89%	72,11%
Ausbildungsquote	5,3 % (aktive Beschäftigte) (94 Auszubildende)	
Durchschnittliche Betriebszugehörigkeit	20,9 Jahre (aktive Beschäftigte, ohne Auszubildende)	
Weiterbildung	3,0 Tage (ohne Studiengänge)	
Mitarbeitende in Teilzeit	547 (alle Beschäftigten)	
Mitarbeitende, die familienfreundliche Angebote nutzen (z.B. Elternzeit)	60	
Krankheitsquote	7,9 % (alle Besch	äftigten)



Sparkassenbetrieb

Energiesparen und Klimaschutz

Wir haben anspruchsvolle Umweltziele definiert, wollen permanent unseren Energieverbrauch reduzieren. Der Stromverbrauch liegt in unserem Haus bereits bei 100 % Ökostrom. So haben wir u. a. flächendeckend in allen Gebäuden auf umweltschonende LED-Technik umgestellt.

Ressourcenschonung

Das Einsparen von Ressourcen hat für uns einen hohen Stellenwert. So haben wie unseren Papierverbrauch erheblich reduziert. Intern arbeiten wir weitestgehend papierlos. Mehr als 50 Prozent unserer Kundinnen und Kunden nutzen unser Online-Banking. Eigene Publikationen, wie beispielsweise unseren Geschäftsbericht, lassen wir klimaneutral produzieren.

Mitarbeitermobilität

Um die Umwelt zu schonen und den öffentlichen Nahverkehr in der Region zu fördern, stellen wir unseren Mitarbeitenden kostengünstige Firmentickets bereit.

Um die Elektromobilität zu fördern, haben wir intern E-Tankstellen aufgestellt, mit denen wir die Elektro- und Hybridfahrzeuge aus unserem Fuhrpark versorgen. Hier integrieren wir sukzessive Elektro- und Hybridfahrzeuge.

Nachhaltige Beschaffung

Für unseren Einkauf und unsere Beschaffung haben wir neue Standards definiert. Wichtig ist uns, Dienstleister und Handwerker aus der Region zu beauftragen. Hier achten wir besonders auf das Vorliegen von Zertifikaten oder Siegeln, die dem Unternehmen eine nachhaltige Produktion oder nachhaltiges Handeln bestätigen. Bei Ausschreibungen achten wir u.a. auf die Einhaltung tariflicher Regelungen.



Wir sind nicht nur verantwortlich für das, was wir tun, sondern auch für das, was wir nicht tun.

Molière



Gesellschaftliches Engagement

Förderung und Selbstverständnis

Wir setzen Gewinne für die Region ein. Die von uns erzielten Überschüsse sind für uns kein Selbstzweck. Sie bilden vielmehr die Grundlage für den Einsatz in der Region, für die Menschen in der Region. Somit übernehmen wir Verantwortung und tragen dazu bei, die ökonomischen, ökologischen und sozialen Grundlagen zu erhalten. Durch unser gesellschaftliches Engagement profitieren die Bürgerinnen und Bürger in unserer Region. Wir legen Wert darauf, dass wir eine hohe Anzahl an unterschiedlichen Projekten im gesamten Geschäftsgebiet fördern. Mit über 3,4 Mio. Euro haben wir über Spenden, Sponsorings und Stiftungsausschüttungen Sportvereine, Bildungs- und Kultureinrichtungen und soziale Projekte gefördert.

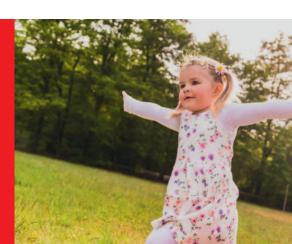
Langjährige Zusammenarbeit mit dem Museum Kunstpalast

Seit vielen Jahren unterhalten das Museum Kunstpalast und die Stadtsparkasse Düsseldorf eine enge Zusammenarbeit. So unterstützt die Stadtsparkasse das Museum dabei, Kunstwerke anzukaufen und Ausstellungen mitzufinanzieren. Nach der großen Ausstellung über die Düsseldorfer Malerschule war es in 2017 die Ausstellung "Lucas Cranach. Meister – Marke – Moderne", die die Stadtsparkasse Düsseldorf besonders förderte. Im Gedenkjahr des Thesenanschlags Luthers und damit des Beginns der Reformation stellte das Museum Kunstpalast den Maler in das Zentrum einer Ausstellung, der die Botschaft der Reformation in Bilder fasste und so entscheidend zu ihrem Wegbereiter wurde. Die Stadtsparkasse Düsseldorf freut sich, einen Beitrag dabei zu leisten, dass diese außerordentliche Ausstellung realisiert werden konnte.

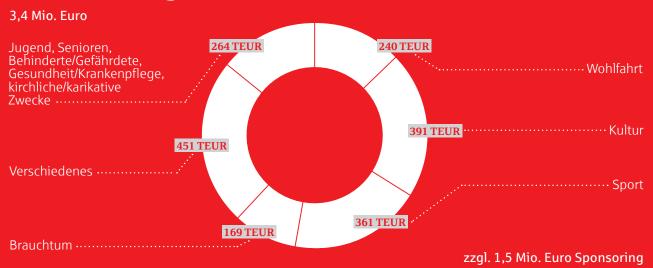
Das Düsseldorfer Schauspielhaus und die einzigartige Jugendinszenierung "Die Schneekönigin" wurde einzig von der Stadtsparkasse finanziert. Im Rahmen des Umbaus des Schauspielhauses und dessen Neustrukturierung feierte das Haus einen herausragenden Erfolg mit der Aufführung des Märchens von Hans Christian Andersen.

Insgesamt förderte die Stadtsparkasse Düsseldorf allein aus Spenden über 350 Projekte und Institutionen in der Region mit dem Ziel, zahlreiche Branchen individuell zu berücksichtigen, um die Vielfalt in der Stadt zu bewahren.

Man soll niemandem seine Verantwortung abnehmen, aber man soll jedem helfen, seine Verantwortung zu tragen.



Spenden, Sponsorings und Stiftungsausschüttungen nach Förderbereichen



Stiftungen

Ein zentrales Element unseres gesellschaftlichen Handelns sind Stiftungen. Hier gehören wir zu den aktivsten Sparkassen. Die Stadtsparkasse Düsseldorf betreibt drei hauseigene Stiftungen, die nachhaltig auf die Vielfalt unserer Region im Bereich Kunst und Kultur, Sport und der Stadt Monheim einzahlen.

Die Kunst- und Kulturstiftung der Stadtsparkasse Düsseldorf wurde im Jahr 2000 anlässlich des 175-jährigen Bestehens der Stadtsparkasse ins Leben gerufen. Seitdem hat sie mehr als 140 Förderprojekte aus allen Kunstsparten mit über 1,3 Mio. Euro unterstützt. Die Stiftung widmet sich der Förderung von Projekten in der bildenden Kunst, der darstellenden Kunst, der Musik, der Literatur und des Films. Seit 2002 stellt die Vergabe des Düsseldorfer Literaturpreises – vergeben durch die Kunst- und Kulturstiftung der Stadtsparkasse Düsseldorf – die Basis der Literaturförderung in unserer Stiftung dar.

Die Stiftung Monheim der Stadtsparkasse
Düsseldorf entstand durch eine Anerkennungsurkunde der Bezirksregierung Düsseldorf vom
14. November 2002. Die Stiftung verfolgt ausschließlich gemeinnützige Zwecke, die jährlich mit
einem sechsstelligen Betrag gefördert werden.
Zweck der Stiftung sind die Förderung der Jugendund Altenhilfe sowie der Wohlfahrtspflege, der
Kunst, Kultur und des Sports, der Landschafts- und
Denkmalpflege und die Förderung interkultureller
Maßnahmen sowie der Volks- und Berufsbildung.
Das Kuratorium der Stiftung besteht aus insgesamt
zehn stimmberechtigten Mitgliedern und einem
beratenden Mitglied.

Der Rat der Stadt Monheim am Rhein wählt aus seinen Reihen drei Ratsmitglieder und weitere vier sachkundige Einwohner/-innen, die Stadtsparkasse Düsseldorf benennt zwei Vertreter. Vorsitzender des Kuratoriums ist der Bürgermeister der Stadt Monheim am Rhein.

Die Stiftung Eissporthalle wurde anlässlich des 150-jährigen Bestehens der Stadtsparkasse Düsseldorf gegründet. Sie zeigt nicht nur das Engagement der Stadtsparkasse für die Düsseldorfer und Monheimer, sondern bietet auch unheimlich viel Spaß.

Darüber hinaus bietet unser Kompentenz-Center Stiftungen seit mehr als 11 Jahren mit seinem bundesweit einzigartigen Konzept neben stiftungsspezifischen Bankdienstleistungen auch zusätzliche sogenannte "Service-PLUS"-Dienstleistungen an: Unsere Kundinnen und Kunden können daher zum Beispiel auch auf Beratungen im Fundraising, Stiftungsmarketing und -management zugreifen und profitieren von unserer aktiven Vermittlung von Zustiftern und Spendern.

Aktuell betreut das Kompetenz-Center Stiftungen 195 Stiftungskundinnen und -kunden und arbeitet dabei auch mit einer großen Anzahl von Vereinen, Kirchen, Religionsgemeinschaften, Institutionen und sonstigen Non-Profit-Organisationen eng zusammen. Trotz aktueller Herausforderungen, der sich alle Stiftungen stellen müssen, konnten wir die Anzahl der bei uns betreuten Stiftungen weiter ausbauen, derzeit begleitet das Team 52 potenzielle Stifter in der Gründungsphase – zusammen mit weiteren Stiftungsinteressenten befinden sich also über 265 Stiftungen in unserem Netzwerk.





Impressum

Stadtsparkasse Düsseldorf Berliner Allee 33 40212 Düsseldorf sskduesseldorf.de service@sskduesseldorf.de facebook.com/sskduesseldorf.de

Redaktion Stadtsparkasse Düsseldorf Unternehmenskommunikation

Produktion und Druck Deutscher Sparkassen Verlag GmbH 70547 Stuttgart

© 2018 Stadtsparkasse Düsseldorf Alle Rechte vorbehalten. Alle in diesem Bericht veröffentlichten Beiträge und Abbildungen/Fotos sind urheberrechtlich geschützt. Jede Verwertung – auch auszugsweise – bedarf der vorherigen schriftlichen Genehmigung der Stadtsparkasse Düsseldorf. (Fotos Düsseldorf: Stadt Düsseldorf)

